

# Biodiversität und Klimawandel

## Eine internationale Perspektive



# Kontext

---



# Kontext

---

## IUCN – Sports for Climate – Sports for Nature

- „We can't solve one without another“
- „When we lose nature – we increase climate change“



### Verantwortlichkeiten:

- Schutz der Natur
- Reduzierung von CO2 als Ursache des Klimawandels

# No golf club is an island



# Themen



Wasser



Biodiversität



Pflanzenschutzmittel



CO<sub>2</sub>

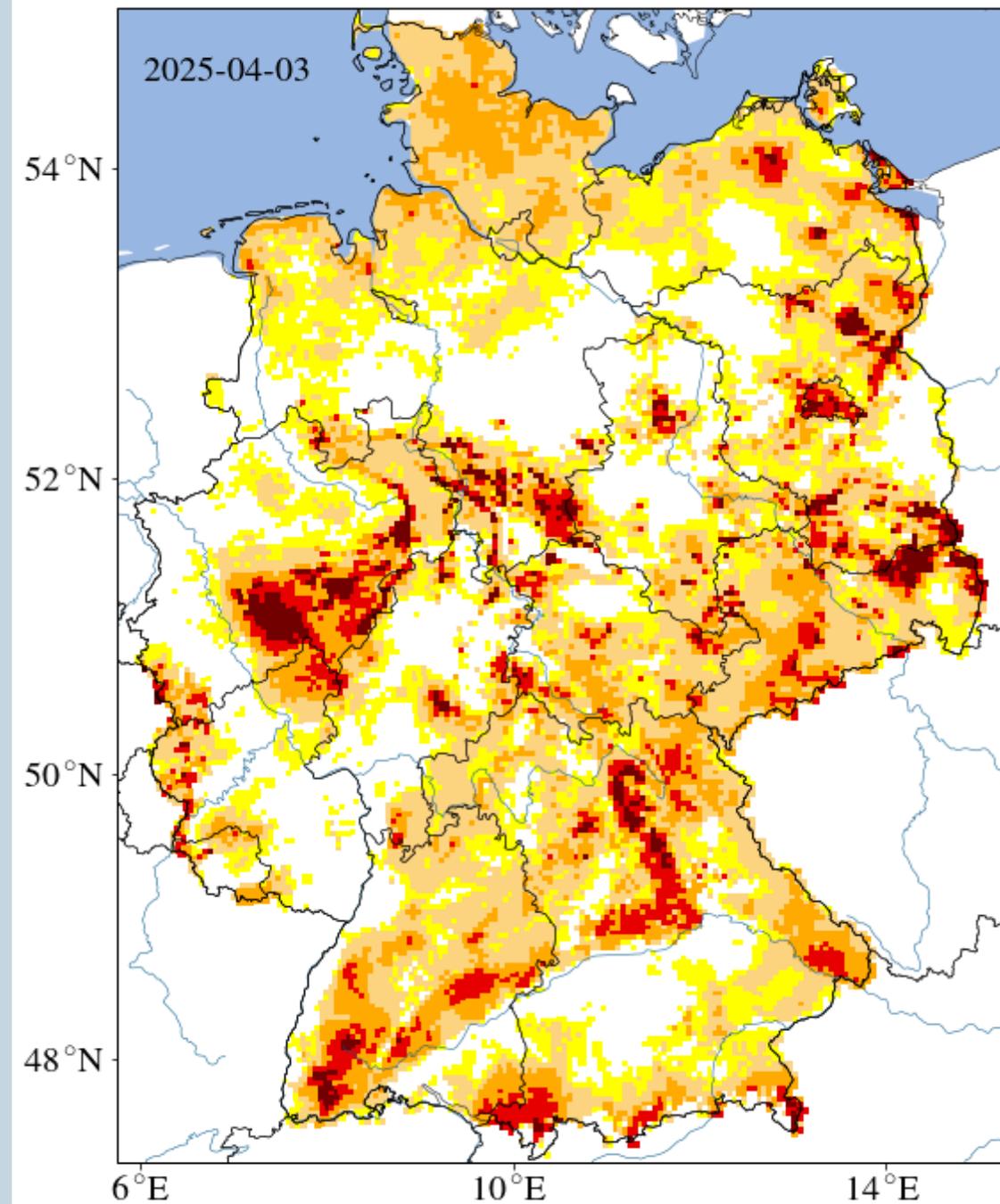


Landnutzung



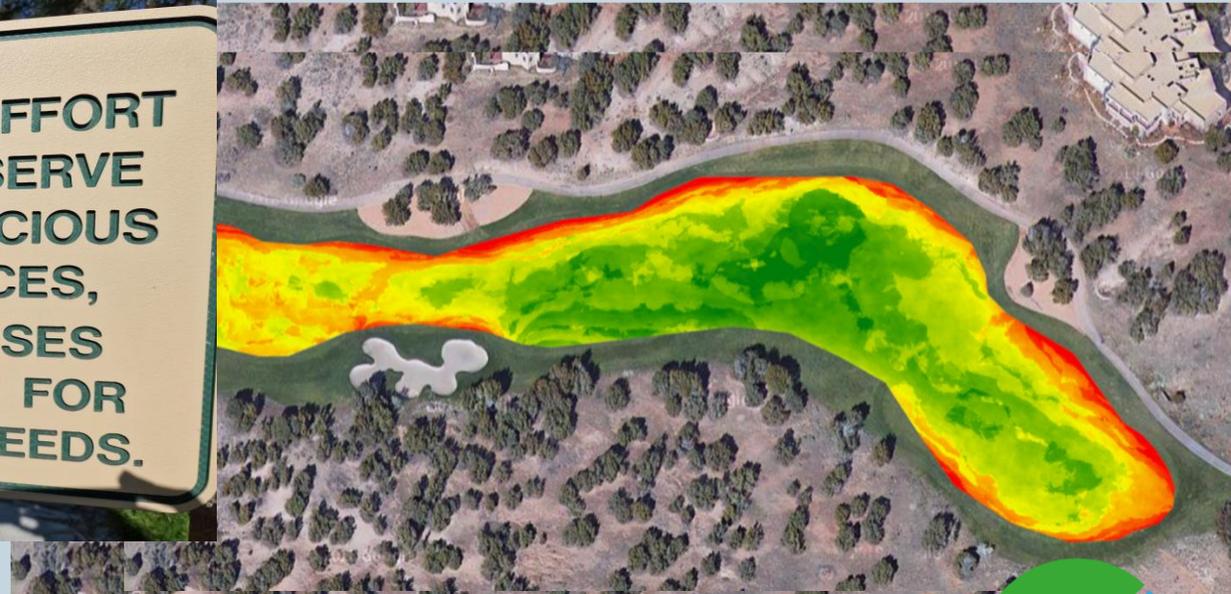
# Wasser

- Priorität 1
- Verfügbarkeit von sauberem Trinkwasser



# Wasser

- Weltweite Wettbewerbssituation
- Kostendruck
- Limitierender Faktor Nummer 1



# Wasser

- England 60 % Trinkwasser
- Frankreich: Keine Speicherteiche, Reporting, Entnahmeverbot
- Golf de Chantilly 2024/36 +9 Löcher 35.000 m<sup>3</sup>



# Biodiversität

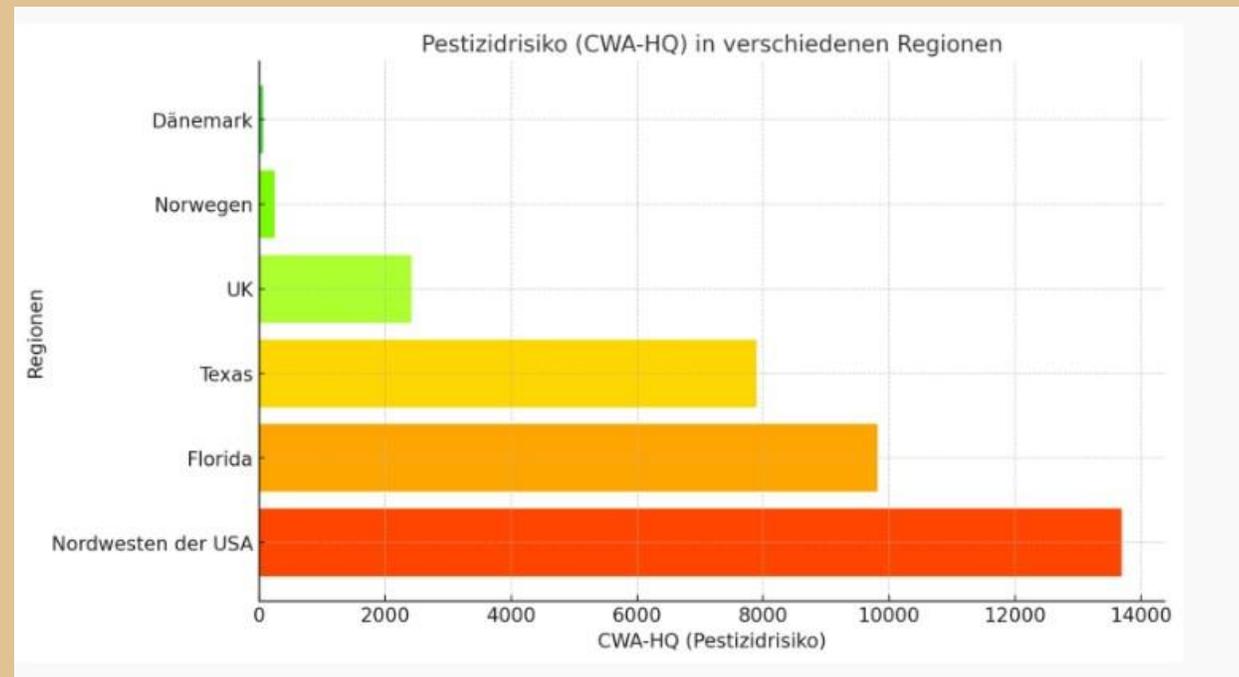
---

- Verschiebung der Diskussion: Golf **KANN** gut für die Natur sein
- Verbesserung der Situation ist obligatorisch (Greenwashing)
- Kollaborationen mit externen Partnern
- Reporting und wissenschaftliche Erhebung



# Pflanzenschutzmittel

- Status Quo SUR
- Position Deutschlands im internationalen Vergleich?
- Der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln im Kontext von Biodiversität sowie Trinkwasser- und Bodenschutz



# CO2

- Einbindung in Klimaziele der EU und Deutschlands
- Umstellung auf erneuerbare Energien
- Optimierungen beim Thema Einkauf (Gastronomie, Proshop, Greenkeeping)
- Deutliche Absenkung des CO2-Ausstosses beim Thema Mobilität
- Net-Zero-Ziele im Vergleich zu anderen Sportarten bescheiden



\*Studie: Swiss Golf



\* Studie: Deutsche Sporthochschule Köln



- Im deutschen Vergleich mit 20 Sportarten liegt Golf unter den Top 3
- Haupttreiber: Reisen, Mobilität

# Landnutzung

---

- **Priorität 1: Welchen Mehrwert bringt eine Golfanlage für die Gesellschaft?**  
(Relation Ressourcenverbrauch – positiver Impact)
- Niederlande/England/USA: Konkurrenz Bebauung
- Spanien/USA/Portugal/Frankreich: Konkurrenz Wasser
- Deutschland: ?



- Kostengünstiger Sport und Inklusion einkommensschwacher Gruppen
- Aufenthalt in der Natur für Alle
- Umwelterziehungsangebote
- Nutzung der Anlage für Community-Veranstaltungen
- Alternative: Starke finanzielle Unterstützung (s. England/USA)



Lernen von  
den Anderen:  
Wirtschaftlichkeit  
funktioniert nur  
bei Anpassung



Steigender Druck von Ressourcenseiten



Reporting-Pflichten



Stärkere Regulierung



Reduktion alternativlos



Nutzungsdruck





## Fazit

Der Golfsport in der heutigen Form wird in Deutschland und vielen anderen Ländern aktuellen und zukünftigen Anforderungen nicht gerecht.

## Vision ?

Wie entwickeln wir einen ressourcenschonenden, klimaneutralen Golfsport?

**Die gute Nachricht**  
Erfolg ist möglich

